

Neubau

Feuerwehrgerätehaus Markt Kleinheubach



12. Oktober 2014



Aktive 2013



Zeitliche Entwicklung des Projektes

- **2009** Kauf des Grundstücks im Steiner
- 09.09.2010 Antrag auf Bildung eines Beirats
- 22.09.2011 Antrag auf Neubau eines Feuerwehrgerätehauses
- 04.10.2011 Beschluss zum Neubau eines Feuerwehrgerätehauses
- 01.02.2012 Beginn der Ausschreibung für Architekten
- 24.05.2012 Vergabe des Auftrags an
Lengfeld & Wilisch Architekten BDA
- und Projektbetreuer
Kunz Projektmanagement Gbr.
- 27.05.2012 Kleinheubach kooperiert mit Landkreis Miltenberg
Drei Fahrzeuge des Landkreises sollen im geplanten Gerätehaus
stationiert werden
- 09.06.2012 Besichtigung von Feuerwehrhausprojekten der Architekten
FF Büdingen / FF Gräfenhausen / FF Trebur
- 09.07.2012 Beschluss über Bauart und Ausrichtung des Feuerwehr-
gerätehauses
- 31.07.2012 Beschluss über Vorentwurfsplan
- 17.10.2012 Beschluss über die Entwurfsplanung
- 27.05.2013 Spatenstich
- 07.11.2013 Richtfest mit Grundsteinlegung.
- Juli / August 2014 Probetrieb
- Oktober 2014 Umzug in das Neue Gerätehaus
- **11.10.2014 Tag der Feuerwehren**
- **12.10.2014 Tag der offenen Tür und festliche Übergabe**



Grußwort des Bürgermeisters

Nach „lieben“ ist „helfen“ das schönste Zeitwort der Welt.

[Bertha von Suttner]

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Einweihung des neuen Feuerwehrhauses markiert einen wichtigen Meilenstein in der Entwicklung der Marktgemeinde Kleinheubach.

„Die Gemeinden haben als Pflichtaufgabe im eigenen Wirkungskreis dafür zu sorgen, dass drohende Brand- und Explosionsgefahren beseitigt und Brände wirksam bekämpft werden (abwehrender Brandschutz) sowie ausreichende technische Hilfe bei sonstigen Unglücksfällen oder Notständen im öffentlichen Interesse geleistet wird (technischer Hilfsdienst).“ (Bayerisches Feuerwehrgesetz, Art. 1 Abs. 1)

Kleinheubach kommt mit dem Neubau des Feuerwehrhauses dieser Verpflichtung nach.

Bereits am 24. Juni 2002 hatte der damalige Feuerwehrkommandant Willi Breitenbach einen Antrag auf Um- oder Neubau des Feuerwehrhauses wegen beengter Verhältnisse gestellt. Dieser wurde damals abgelehnt.



Erst als im Februar 2011 der Bayerische Gemeindeunfallversicherungsverband (GUVV, heute: KUVB) erhebliche Unfallrisiken an mehreren Stellen des Feuerwehrhauses feststellte und uns einen „dringenden Handlungsbedarf“ attestierte, war klar, dass ein Neubau unumgänglich war. Vor allem aufgrund des Zuschnitts und der Lage konnten die Gefahren am bestehenden Standort nicht behoben werden.

Gott sei Dank haben wir bereits im März 2009 die Steinertsäcker von verschiedenen Eigentümern für genau diesen Zweck erworben. Der Standort ist in verschiedener Hinsicht optimal.

Am 4. Oktober 2011 fasste der Marktgemeinderat nach einem erneuten Antrag durch den Kommandanten Günter Jentzmik den Beschluss, die notwendigen Voraussetzungen für den Neubau eines Feuerwehrhauses zu schaffen. Sozusagen der Startschuss des Projekts.

Besonders erwähnenswert ist aber ein Beschluss, der im April 2012 gefasst wurde: Statt der bedarfsnotwendigen sieben Stellplätze werden insgesamt elf Stellplätze gebaut – drei davon für überörtliche Ausrüstung des Landkreises. Damit hat das Gremium Weitblick bewiesen und gezeigt, dass interkommunale Zusammenarbeit auch zwischen den kommunalen Ebenen gut funktionieren kann.

Entstanden ist ein beachtlicher Bau, der allein durch seinen Zuschnitt und die „runden Ecken“ ein besonderes Bauwerk darstellt. Er ist vor allem funktional und stellt sicher, dass die Feuerwehrfrauen und -männer bei ihren Übungen und Einsätzen nicht auch noch Gefahren durch das Feuerwehrhaus ausgesetzt sind.

Die Feuerwehr der Marktgemeinde Kleinheubach ist eine Freiwillige Feuerwehr. Die Kameradinnen und Kameraden erfüllen ehrenamtlich die Pflichtaufgabe der Gemeinde. 24 Stunden am Tag, 7 Tage die Woche, 365 Tage im Jahr.

Sie werden nachts aus ihren Träumen geweckt um vielleicht Albträume zu erleben. Ihnen gebührt mein erster und besonderer Dank.

Mit der heutigen Einweihung übergibt der Markt Kleinheubach das Gebäude der Freiwilligen Feuerwehr Kleinheubach zu treuen Händen und zur Erfüllung ihrer Aufgaben. Auf dass es dienlich sein möge, dass die Kameradinnen und Kameraden stets gesund und wohlbehalten von ihren Einsätzen zurückkommen.

Ich danke unserem Partner in diesem Projekt, dem Landkreis Miltenberg, Altlandrat Schwing, Landrat Scherf und Kreisbrandrat Lebold, für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Ich danke allen Projektbeteiligten, Projektsteuerern, Architekten, Projektanten, Handwerkern, Mitarbeitern in Verwaltung und Bauhof und insbesondere Kommandant Günter Jentzmik und seinem Stellvertreter Jörg Lörcher für die geleistete Arbeit, die ich unterm Strich als „sehr gut“ beurteilen kann. Eine ausgereifte Planung, eine reibungsarme Durchführung, die Einhaltung sowohl des Termin- als auch des Kostenrahmens ist gerade bei öffentlichen Bauvorhaben alles andere als selbstverständlich. Herzlichen Dank dafür!





Baugrundstück
ehemalige Grünfläche und Gärtnerei



Grußwort des Feuerwehrkommandanten

„Die Vergangenheit und die
Gegenwart sind unsere Mittel. Die
Zukunft allein ist unser Zweck“

Blaise Pascal

Feuerwehrkameraden, liebe Besucher unserer heutigen Einweihung,

Der Markt Kleinheubach hat mit dem Neubau des Feuerwehrhauses mehr als deutlich bewiesen, dass auch in Zukunft eine einsatzfähige und gut ausgerüstete Feuerwehr den Kleinheubacher Bürgern zur Seite steht und diese schützt. Es mussten in der Vergangenheit und auch Gegenwart sowohl zeitliche als auch finanzielle Mittel in die Hand genommen werden, um zukunfts-orientiert planen und bauen zu können.

Vor über zwölf Jahren begannen die Überlegungen zu diesem Neubau, in dem wir heute stehen. Es war abzu-sehen, dass das alte Feuerwehrhaus nicht mehr lange den immer vielfältigeren Aufgabestellungen und den damit verbundenen, zahlreicher werdenden Ausrüstungsmitteln gewachsen sein konnte.

Ein Neubau an dieser Stelle war die sinnvolle Möglichkeit der Feuerwehr mit ihren Gerätschaften Platz zu schaffen und alle Gebiete Kleinheubachs zeitnah im Ernstfall erreichen zu können. Geräumige Umkleidekabinen, gut ausgestattete Werkstätten und helle Ausbildungsräume sorgen für Motivation bei allen Kameraden und sichern so auch die Zukunft des örtlichen Brandschutzes.

Mit dem neuen Feuerwehrhaus bricht nun eine neue Ära des Brandschutzes für unsere Marktgemeinde an.



Ich möchte mich an dieser Stelle ganz herzlich bei unserem Bürgermeister Stefan Danninger, sowie den Damen und Herren des Gemeinderates für die Bereitstellung der finanziellen Mittel zum Bau des neuen Feuerwehrhauses bedanken.

Weiterhin gilt mein Dank den Architekten, Projektsteuerern, Fachplanern und den ausführenden Firmen, sowie der Regierung von Unterfranken, dem Landkreis und Kreisbrandrat Meinrad Lebold. Sie alle haben zum Gelingen dieses Projekts beigetragen.

Nicht vergessen darf man den Arbeitskreis, der aus einigen Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Kleinheubachs gebildet wurde. Hier wurden zahlreiche ehrenamtliche Stunden in die Planung des Neubaus investiert.

Und so beschließe ich mein Grußwort mit den Worten

„Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr“!

Günter Jentzmik Kommandant



**Neubau Feuerwehrhaus
mit 11 Stellplätzen in Kleinheubach**

gefördert mit Mitteln des Freistaates Bayern

| | | | | | |
|--|---|---|-------------------|--|--|
| Bauherr: | Markt Kleinheubach Friedenstraße 2 63924 Kleinheubach | Tel.: 09371-9716-0 Fax: 09371-9716-11 | Tragwerksplanung: | osd GmbH & Co. KG Gutleutstraße 96 60329 Frankfurt am Main | Tel.: 069-272217-0 Fax: 069-272217-20 |
| | www.kleinheubach.de | info@kleinheubach.de | | | |
| Projektsteuerung: | GUNTAU:KUNZ Projektmanagement Bismarckstraße 17 97318 Kitzingen www.gk-projektmanagement.de | Tel.: 09321-267293- Fax: 09321-267293- | | | |
| | | info@gk-projektmanagement.de | | | |
| Architektur, Freianlagen und Brandschutz: | Lengfeld & Wilsch Architekten BDA Havelstraße 16 64295 Darmstadt www.lengfeld-wilsch.com | Tel.: 06151-8144-0 Fax: 06151-8144-29 | | | |
| | | post@lengfeld-wilsch.co | | | |



Der erste Spatenstich
27.05.2013



Grußwort des Landrates

Zur Einweihung des neuen Feuerwehrhauses der Freiwilligen Feuerwehr Kleinheubach gratuliere ich auch im Namen des Kreistages und der Landkreisverwaltung sehr herzlich.

Unsere Feuerwehren sind immer hilfsbereit zur Stelle: in jeder Notsituation, Tag und Nacht. Jede einzelne Feuerwehrfrau und jeder einzelne Feuerwehrmann hat diesen besonderen Dienst an der Allgemeinheit freiwillig auf sich genommen. Sie damit ein vorbildliches Maß an Gemütsinn. In ihren vielen, oft mit erheblichen Gefahren verbundenen Einsätzen riskieren sie Leib und Leben. Feuerwehrdienst ist – wie kaum ein anderer – Dienst an der öffentlichen Sache, an Gemeinde und Gemeinschaft, selbstloser Dienst am Nachbarn und am Nächsten. Dafür spreche ich meinen Dank und meinen Respekt aus!

Damit diese wichtige verantwortungsvolle Aufgabe ausgeführt werden kann, müssen die Feuerwehren entsprechend ausgerüstet sein. Dazu gehört ein funktionales Feuerwehrhaus. Auf dieses kann die Freiwillige Feuerwehr Kleinheubach, aber auch der Markt Kleinheubach mit Stolz blicken. Das neue Gebäude ist die Heimat der ehrenamtlich aktiven Feuerwehrkameradinnen und –kameraden in Kleinheubach. Durch eine Gemeinschaftsleistung von Feuerwehr, Markt Kleinheubach mit Unterstützung des Freistaates Bayern ist dieses gelungene Bauwerk entstanden. Ich danke an dieser Stelle auch dem Markt Kleinheubach mit Bürgermeister Stefan Danninger an der Spitze sowie den Mitgliedern des Gemeinderates für ihre Bereitschaft, diese Investition zu ermöglichen.



Besonders möchte ich mich dafür bedanken, dass drei der Stellplätze dem Landkreis für 20 Jahre für überörtliche Geräte zur Verfügung stehen. Dies ist ein Zeichen für die gut funktionierende interkommunale Zusammenarbeit.

Ich wünsche den Einweihungsfeierlichkeiten einen guten Verlauf und der Freiwilligen Feuerwehr Kleinheubach für die Zukunft alles Gute und Gottes Segen sowie stets eine gesunde und unfallfreie Rückkehr von ihren Einsätzen und Übungsfahrten in ihr Feuerwehrhaus.

Jens Marco Scherf

Landrat



KREISBRANDINSPEKTION MILTENBERG

Sehr geehrte Damen und Herren,
mit der Einweihung und offiziellen Übergabe des Feuerwehrhauses Kleinheubach übernimmt die Feuerwehr Kleinheubach ihr neues Haus - im wahrsten Sinne des Wortes - ein Haus der Feuerwehr.

Nicht nur die Geräte, sondern auch die Mannschaft finden eine neue Unterbringung. Dabei sind die Feuerwehrführungskräfte und der Gemeinderat von Kleinheubach systematisch vorgegangen. Nach Ausschreibung eines neuen möglichen Standortes, erfolgte der Grunderwerb und die Beauftragung eines leistungsfähigen Ingenieurbüros. Bei der Besichtigung zahlreicher Feuerwehrhäuser machte sich der Gemeinderat und die Feuerwehr die Mühe eine möglichst optimale Lösung für die Feuerwehr Kleinheubach zu finden.

Aus Landkreissicht ist erfreulich, dass 3 Stellplätze, die über die staatliche Förderung mitgefördert wurden, für einen Zeitraum von 20 Jahren dem Landkreis zur Verfügung stehen, für die Abstellung von überörtlichem Gerät, ohne dass für den Landkreis weitere Kosten anfallen. Hierfür gilt dem Markt Kleinheubach, dem Bürgermeister und der Feuerwehr ein herzliches Wort des Dankes aus Landkreissicht.

Das Feuerwehrhaus dient in erster Linie den Bürgern von Kleinheubach, die über die leistungsfähige Feuerwehr versorgt werden können.



Daneben kann das Feuerwehrhaus auch als Anlaufpunkt in Notsituationen dienen. So zu sagen als Leuchtturm bei allen möglichen Schadfällen.

Es wurde versucht allen Gedanken und Anforderungen gerecht zu werden.

Abschließend möchte ich dem Bürgermeister Herrn Stefan Danninger, sowie dem Kommandanten Günther Jentzmik danken für die Zusammenarbeit.

Ich möchte mich auch beim Gemeinderat von Kleinheubach bedanken, für das entgegengebrachte Vertrauen und wünsche der Feuerwehr Kleinheubach stets angenehmen Dienst hier im Feuerwehrhaus und einen stets unfallfreien Verlauf.

Meinrad Lebold

Kreisbrandrat



Vorbereitung für
die Bodenplatte



Bodenplatte vor dem Guß



Die erste Wände stehen

Baufortschritt
siebte bis dreizehnte Projektwoche





Baufortschritt
siebte bis dreizehnte Projektwoche



Grußwort des Architekten

Die Qualität eines Bauwerkes wird in seiner langen Entstehung durch vielfältige Faktoren bestimmt.

Neben den funktionalen, finanziellen, konstruktiven und bauphysikalischen Bedingungen eines Projektes, kommt es nicht zu letzt auf die Persönlichkeit der Bauherren, das Engagement der Nutzer, die Individualität der Projektarchitekten und die Güte der Baufirmen an.

Jede Aufgabe führt so zu einem eigenen architektonischen Ergebnis mit einer diesen Prozess widerspiegelnden Gestalt, die im besten Fall geprägt ist von der konsequenten Umsetzung des einmal erdachten und dann weiterentwickelten Gestaltungskonzeptes, von der Idee bis zum handwerklichen Detail, und je besser das Zusammenspiel der Beteiligten, je größer das Engagement und ausgeprägter die zielorientierte Zusammenarbeit untereinander, desto schöner, funktionaler und in allen Teilen stimmiger, so unsere Erfahrung, wird das Bauwerk sein.

Betrachtet man vor diesem Hintergrund die Entstehung des Feuerwehrgebäudes der Freiwilligen Feuerwehr Kleinheubach, kann man sehen, wie unter guten Bedingungen ein stimmiges Gebäude realisiert werden kann.

Unser erstes Konzept, der vorgeschlagene starke skulpturale Baukörper, der wie ein „Findling“ in sein Umfeld eingefügt ist, wurde von allen Beteiligten von Anfang an unterstützt und mitgetragen, mit positiver Kritik immer weiterentwickelt und verbessert und während seiner Bauphase in vielen Stunden vor den Gemeindevertretern, mit den ehrenamtlichen Feuerwehrleuten



und in enger Zusammenarbeit mit allen am Bau Beteiligten so intensiv betreut, dass am Ende ein in meinen Augen wunderbares und der Aufgabe angemessenes Feuerwehrgerätehaus entstanden ist, das neben seinen architektonischen Qualitäten durch die erdachte Abfolge der inneren Raumfunktionen auch funktional alle Anforderungen an eine moderne Feuerwehr erfüllt.

Unser Dank für diese gute Zusammenarbeit gilt daher an dieser Stelle allen Beteiligten, dem Bauherren, den zukünftigen Nutzern, die in ihrer Freizeit mit ihrem hohen persönlichen Engagement das Gebäude entscheidend geprägt haben, den Fachplanern, den fachkundigen Firmen, vom Rohbauer bis zum letzten Ausbaugewerk, und nicht zu Letzt unseren Projektarchitekten, die mit sehr großem Einsatz dieses Vorhaben für unser Büro umgesetzt haben.

Die Bauaufgabe Feuerwehr stellt für uns immer ein besonderes Projekt mit vielerlei Anforderungen dar: sie hat absolut und in erster Linie funktionstüchtig zu sein, sie ist strikt mit festgelegten und freigegebenen (knappen) Mitteln zu realisieren, sie stellt

auch eine Identifikation für die vielen freiwilligen und ehrenamtlichen Einsatzkräfte der Feuerwehr sein, das es so über den Einsatz hinaus einen Ort für die Gemeinschaft bildet.

Hier in Kleinheubach hoffen wir jetzt ein solches Gebäude realisiert zu haben, das auch über eine lange Zeit diesen Anforderungen gerecht wird, ein guter Bestandteil dieses Ortes wird und wünschen der Freiwilligen Feuerwehr Kleinheubach allzeit gutes

Retten – Löschen – Bergen - Schützen.

**Architekt Kay Wilisch -
Lengfeld & Wilisch Architekten BDA**

Lengfeld & Wilisch Architekten BDA
Havelstraße 16, 64295 Darmstadt
Tel: (06151) 8144-0
Fax: (06151) 8144-29/30
Email: post@lengfeld-wilisch.com
www.lengfeld-wilisch.com





1. Bürgermeister
Stefan Danninger
1. Kommandant
Günter Jentzmik



Grundsteinlegung mit der Zeitkapsel
7.11.2013





Urkunde

zur
Grundsteinlegung



Heute am 7. November des Jahres 2013, an dem Joachim Gauck Bundespräsident und Angela Merkel Bundeskanzlerin der Bundesrepublik Deutschland, Horst Seehofer Ministerpräsident des Freistaates Bayern, Roland Schwing Landrat des Landkreises Miltenberg, Meinrad Lebold Kreisbrandrat, Stefan Danninger Bürgermeister des Marktes Kleinheubach und Günter Jentzmik 1. Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Kleinheubach sind, legen wir den Grundstein für dieses Feuerwehr-Gerätehaus.

Der Bauherr ist der Markt Kleinheubach. Entwurf, Planung und Ausführung liegen in den Händen des Architekturbüros Lengfeld & Wilisch, Darmstadt.

Nach altem Brauch werden die Baupläne, die Tageszeitung, derzeit als Zahlungsmittel gültige Münzen sowie eine Dokumentation der aktuellen Freiwilligen Feuerwehr Kleinheubach zusammen mit dieser Urkunde in ein Metallrohr eingeschlossen und niedergelegt, um die feierliche Grundsteinlegung für die Nachwelt zu dokumentieren.

Kleinheubach, am 7. November 2013


Stefan Danninger
1. Bürgermeister

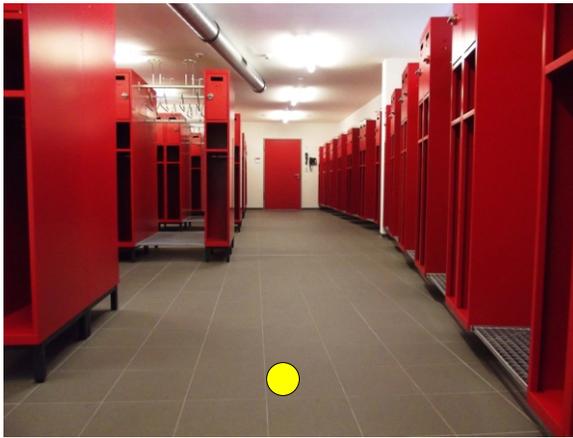

Kay Wilisch
Architekt


Roland Schwing
Landrat

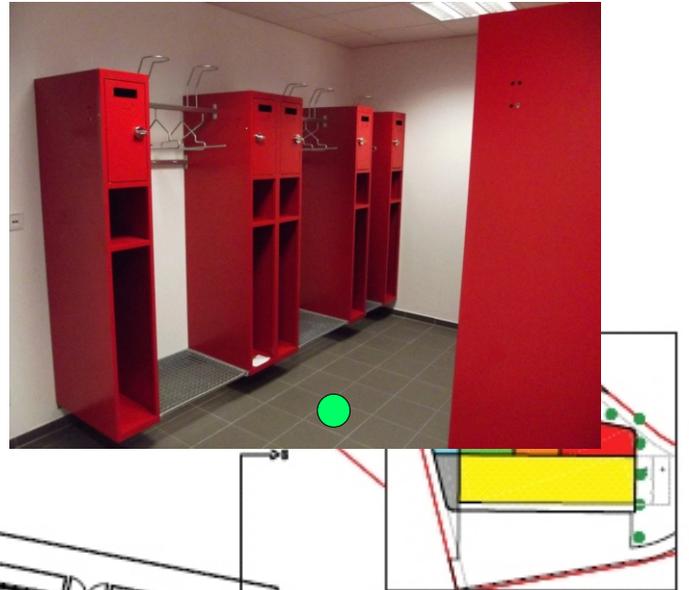

Günter Jentzmik
1. Kommandant


Meinrad Lebold
Kreisbrandrat

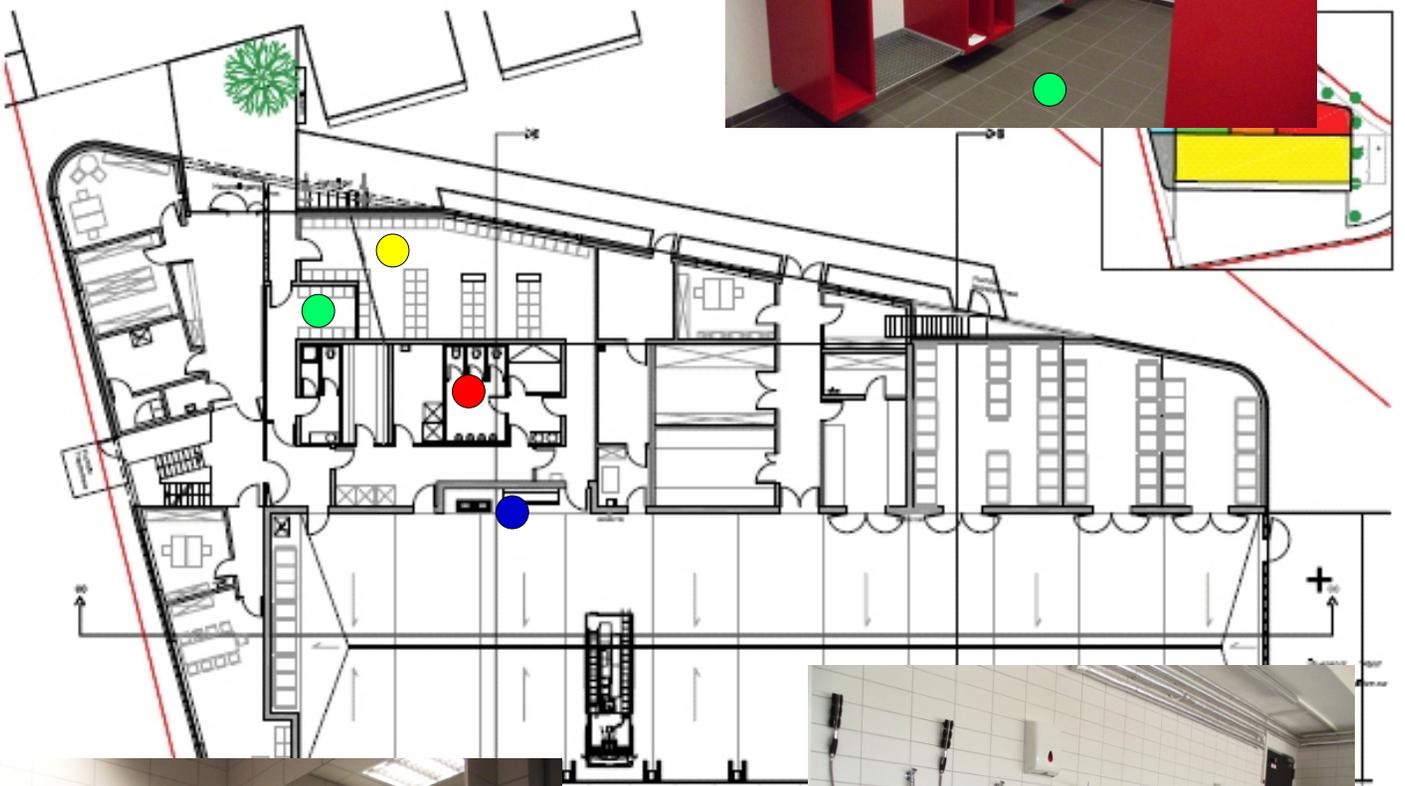
Urkunde in der Zeitkapsel



Umkleide Herren ●
Umkleide Damen ●



Grundriss EG M1:200



Stiefelwaschanlage
WC Anlage ●

Grundriss Erdgeschoss

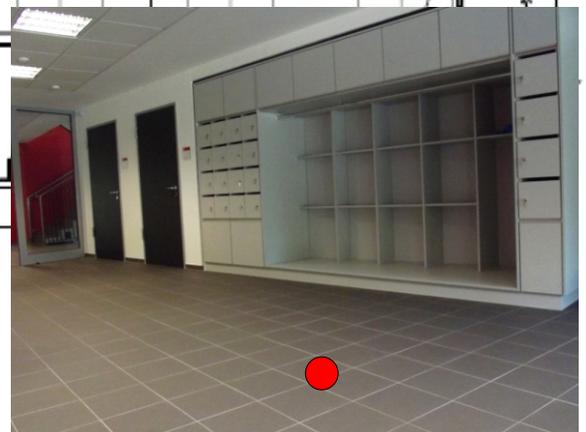
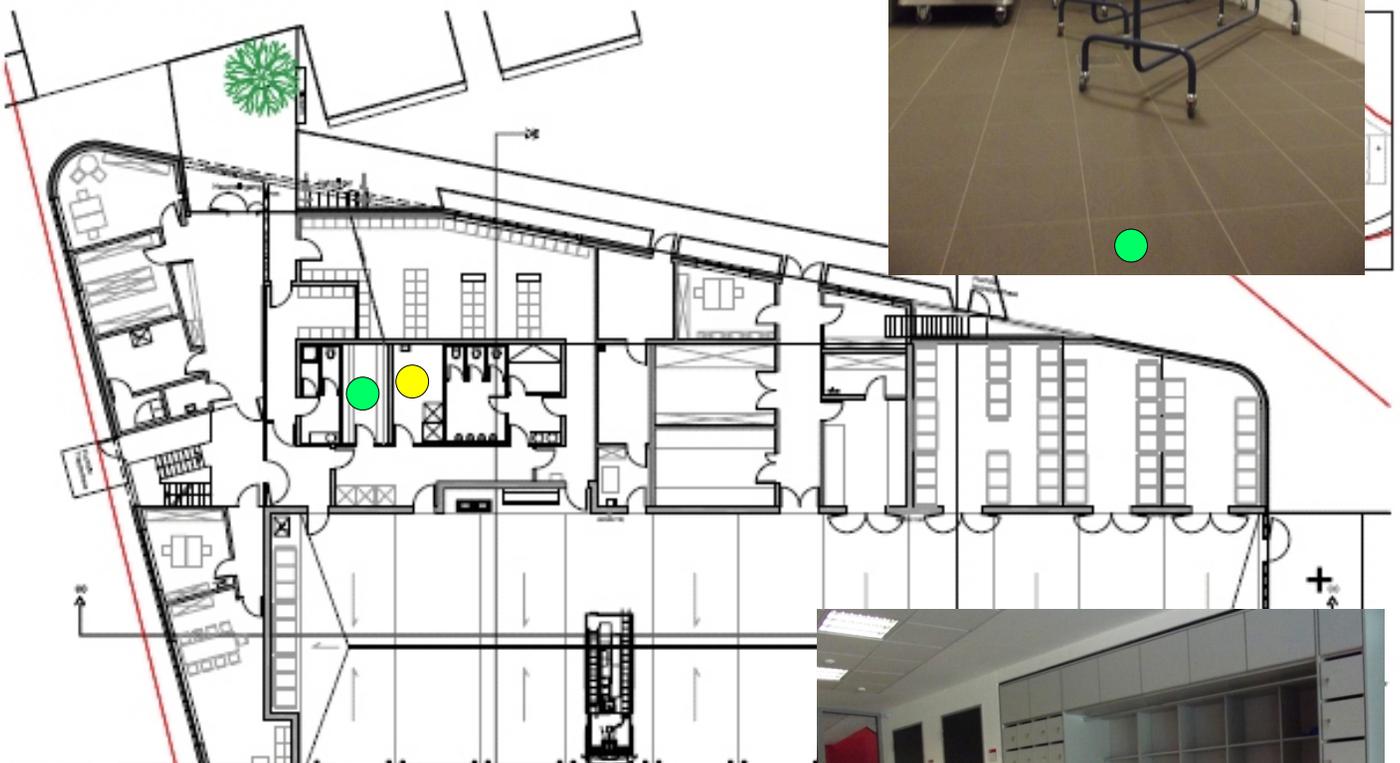
Gesamtgrundfläche 1507m² / Fahrzeughalle 724m²



Waschraum für Schutzkleidung ●
Trockenraum für Schutzkleidung ●



Grundriss EG M1:200



Eingangsbereich ●

Grundriss Erdgeschoss

Fahrzeughalle / Werkstätten / Umkleideräume /
Jugend-und Vereinsräume

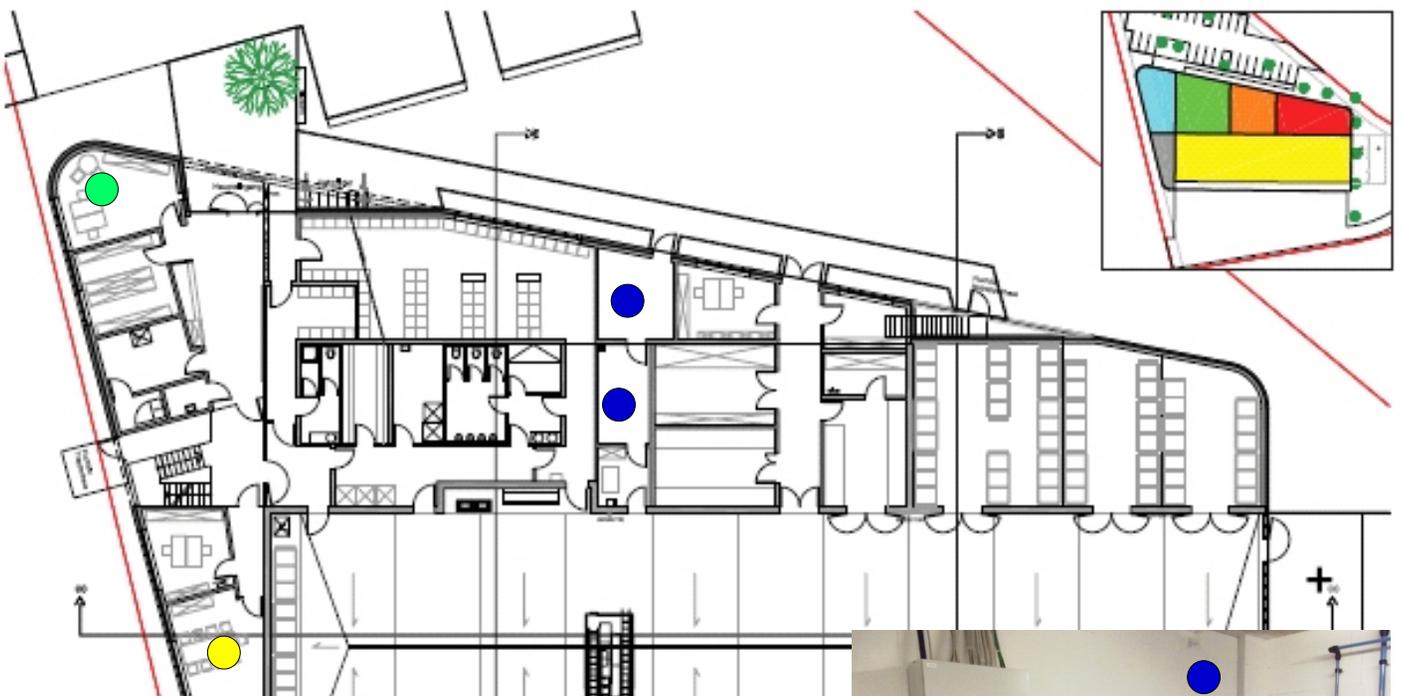




Jugendraum ●
Vorstandsbüro ●



Grundriss EG M1:200

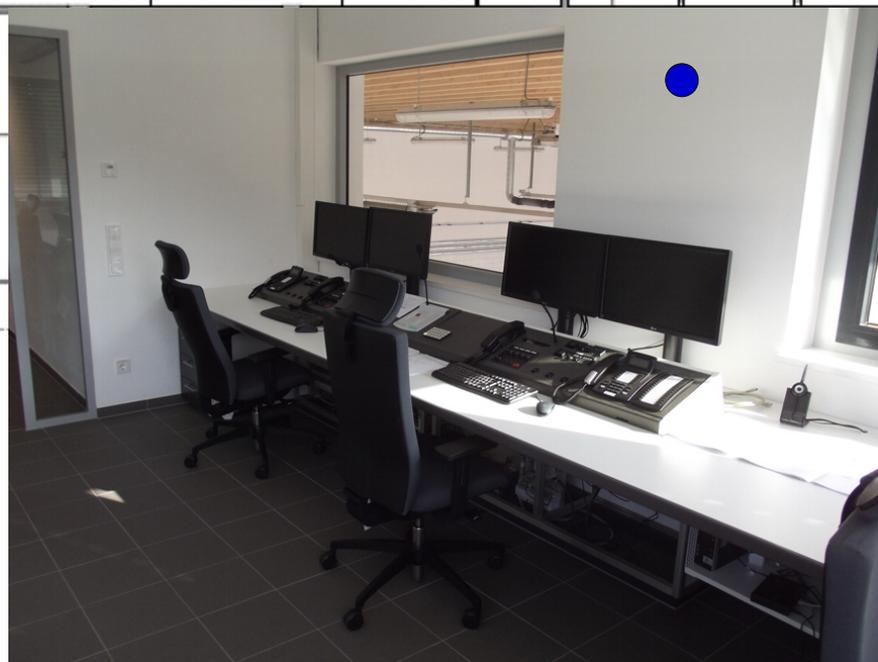
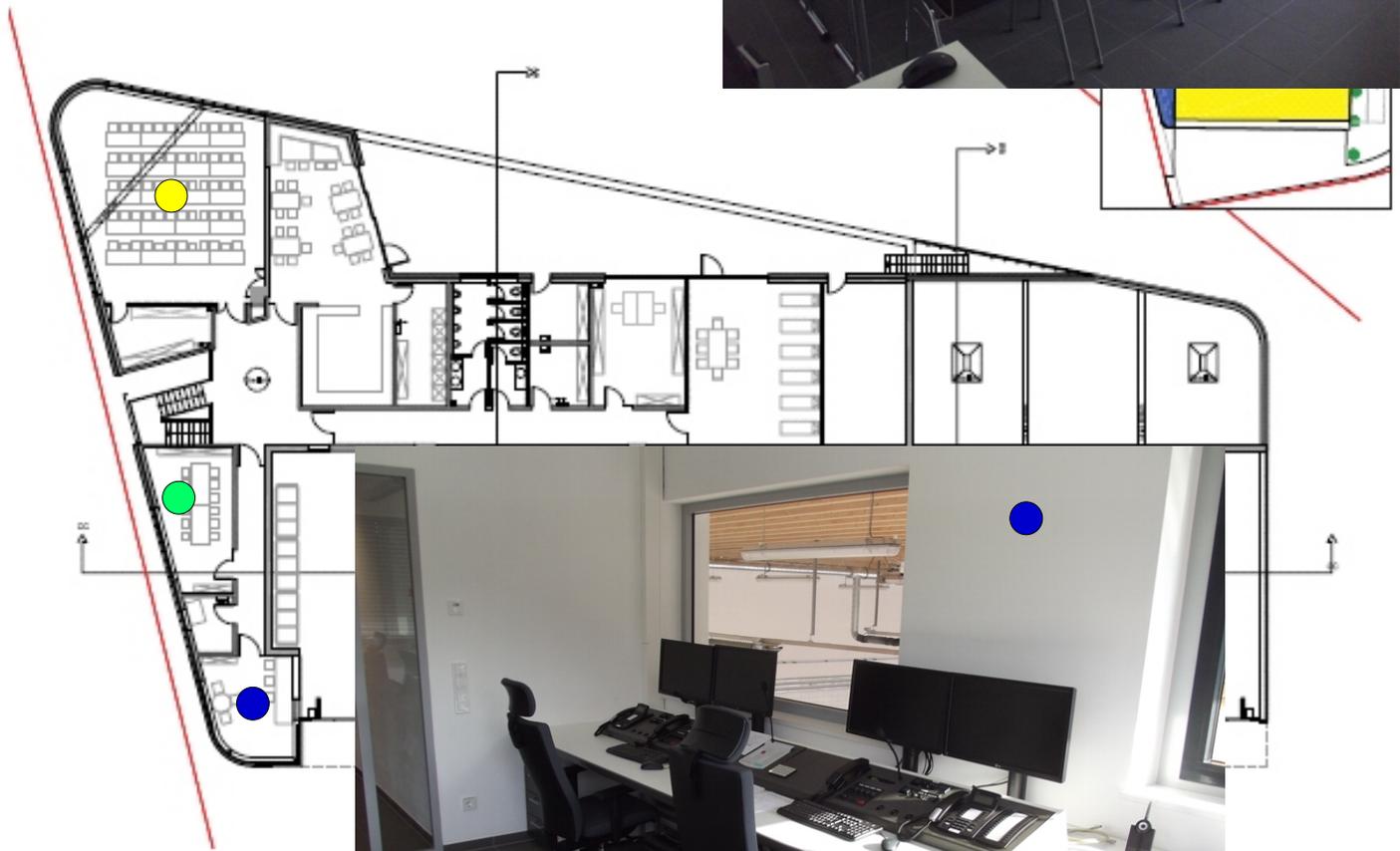
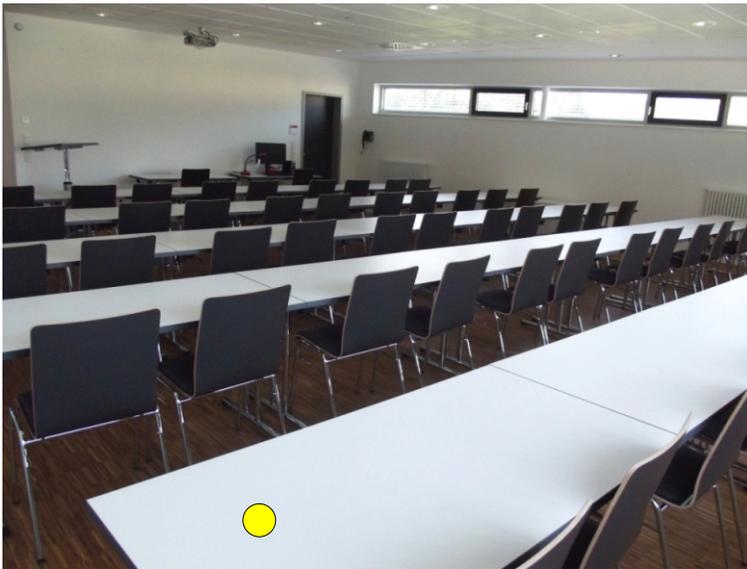


Haustechnik ●

Grundriss Erdgeschoss
Haustechnik / Batterieraum / Logistik



Unterrichtsraum ●
Lagebesprechungsraum ●



Einsatzzentrale ●

Grundriss 1.Obergeschoss
Gesamtgrundfläche 519m²

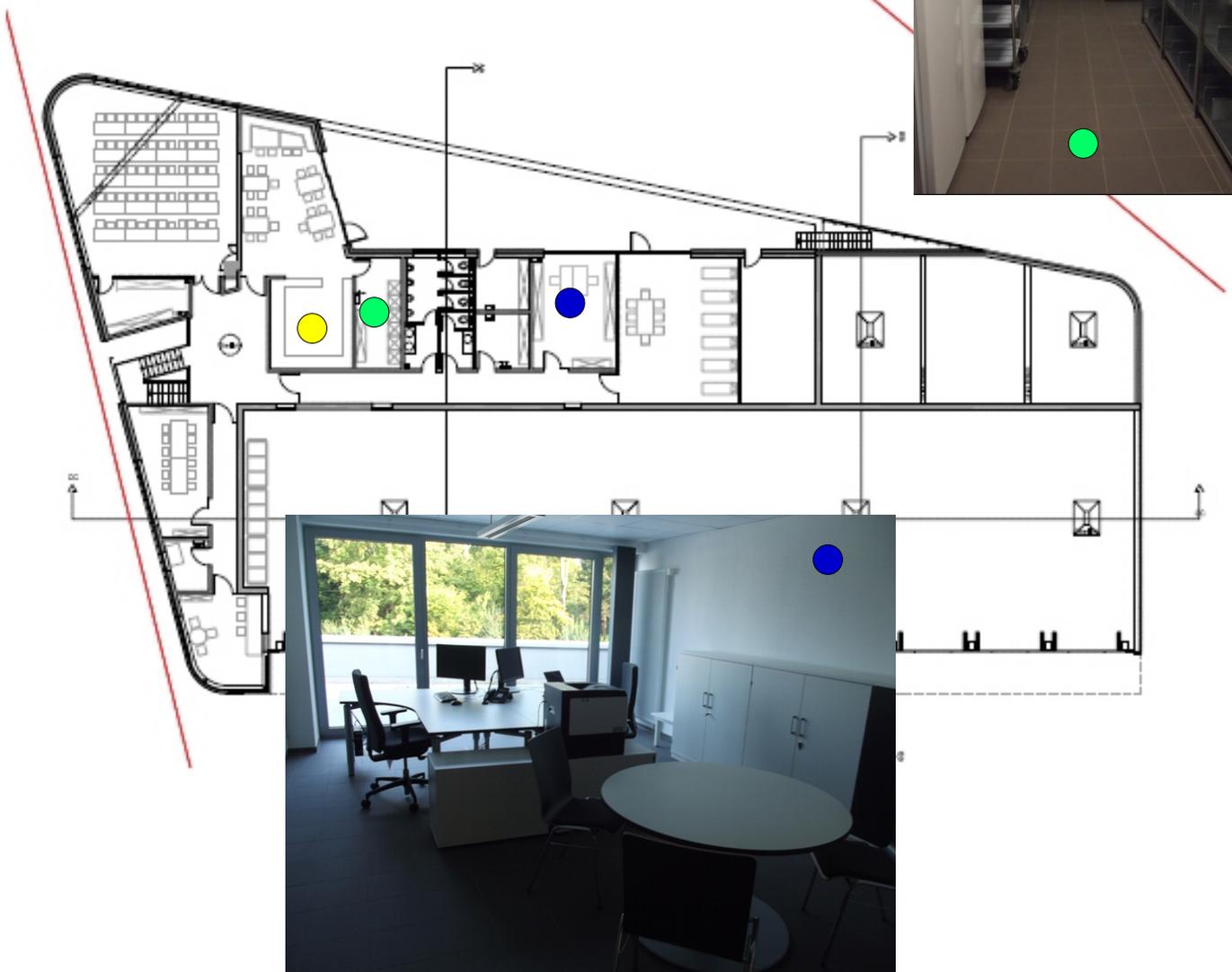




Bereitschaftsküche ●
Lebensmittellager ●



Grundriss OG M1:200



Kommandantenbüro ●

Grundriss 1.Obergeschoss

Unterrichtsräume / Kommandantenbüro / Bereitschaftsräume /
Einsatzzentrale / Besprechungszimmer



Programm

zur Festlichen Einweihungsfeier



Neubau des Feuerwehrhauses

**Festliche Einweihungsfeier mit „Tag der offenen Tür“
am Sonntag, den 12.10.2014, ab 09.00 Uhr**

- 09.00 Uhr: Festumzug
Aufstellung am ehem. Feuerwehrhaus, Friedenstraße 2
(Abmarsch: 09.05 Uhr)
Kleinheubacher Musikanten, Vereine

(ggf. Kleinheubacher Musikanten bei Bedarf 1 Stück)
- 09.30 Uhr: Gottesdienst
Im Neubau des Feuerwehrhauses, Im Steiner 11
*Pfarrerin Haar-Geißlinger/
Gesangverein Kleinheubach/Kleinheubacher Musikanten*
- ca. 10.15 - 10.30 Uhr: Kleinheubacher Musikanten
- 10.30 Uhr: Einweihung – Grußworte
*Kleinheubacher Musikanten/Gem. Chor
je nach Bedarf zw. den Grußworten*
- im Anschluss - 11.30 Uhr: Kleinheubacher Musikanten
- 11.30 Uhr: Einweihung – Weihe (Räume, Kreuz, Kommandowagen,
Rettungsboot)
Rundgang umrahmt durch Gem. Chor
- im Anschluss Kleinheubacher Musikanten
- ab 12.00 Uhr: Mittagessen
- ab 12.30 Uhr: Kleinheubacher Musikanten
- ab 13.30 Uhr: „Tag der offenen Tür“ mit Führungen
- ab 14.00 Uhr: Trio Spätlese



| Aufgabe | Firma | Straße | PLZ | Ort |
|------------------------------------|--|------------------------------|-------|-------------------------|
| Architekt | Lengfeld & Wiilisch Architekten BDA | Havelstraße 16 | 64925 | Darmstadt |
| Projektsteuerung | Guntau : Kunz Projektmanagement | Bismarckstraße 17 | 97318 | Kitzingen |
| Tagwerksplanung | osd GmbH & Co. KG | Gutleustraße 96 | 60329 | Frankfurt am Main |
| Techn. Ausrüstung HLS | Ingenieurbüro Wohlfromm | Theaterstraße 8 | 97070 | Würzburg |
| Techn. Ausrüstung Elektro | Ingenieurbüro Pfister | Theaterstraße 8 | 97070 | Würzburg |
| Vermessung | Ingenieurbüro Bernd Eilbacher | Bischoffstraße 62 | 63897 | Miltenberg |
| Baugrunduntersuchung | ROOS Geo Consult | Am Wandberg 40 | 97080 | Würzburg |
| Brandschutz | Büro Peters Architektur + Brandschutz | Ringstraße 52 | 64297 | Darmstadt |
| SiGeKo | AMD TÜV Arbeitsmedizinische Dienste GmbH | Kartäuserstraße 49 | 79102 | Freiburg im Breisgau |
| Rohbaufirma | W. Trautmann GmbH Bauunternehmung | Schatbrückenweg 10 | 63834 | Sulzbach |
| Gerüstbau | Löwen-Restauration Müller GmbH | An der Klaus 4 | 97837 | Erlenbach |
| Zimmererarbeiten | MERKLE GmbH | Fabrikstraße 31 | 73266 | Bissingen-Teck |
| Dachabdichtungsarbeiten | Johannes Ott GmbH | Am Mantelsgraben 28 | 74746 | Höpfingen |
| Metallobarbeiten | RUF Fassadentechnik GmbH | Industrieweg 3 | 63924 | Kleinheubach |
| Schlosserarbeiten - Stahltüren | Mannl GmbH Stahl und Metallbau | Spessart-Straße 7 | 97892 | Kreuzwertheim |
| Stahlfaltore | Georg Walz GmbH & Co.KG | Dieselstraße 10 | 89518 | Heidenheim an der Brenz |
| Schreinerarbeiten Türen | | Kleinrinderfelder Straße 7 | 97950 | Großr.-Schönfeld |
| Trockenbau | Krämer Trockenbau GmbH | Phillip-Reis-Straße 8 | 64404 | Bickenbach |
| Innenputzarbeiten | Bauunternehmung CG GmbH | Gabelsberger Straße 35 | 08468 | Reichenbach |
| Estricharbeiten | Rieth GmbH | Senfelder Straße 329 | 63322 | Rödermark |
| Vollwärmeschutz- Außenputzarbeiten | Baugeschaft Braban dt. Inh. St. Borrmann | Auguststraße 12 | 08523 | Plauen/Vogtland |
| Rüttelboden | Peckruhn Rüttelboden Fliesen GmbH | Mühlgasse 20 | 99826 | Milha |
| Parkettarbeiten | Bembé Parkett GmbH & Co. KG | Wolfgangstraße 15 | 97980 | Bad Mergentheim |
| Fliesenarbeiten | Fliesen Röhlich GmbH | Zum Handwerkerhof 9 | 90530 | Wendelstein |
| Schlosserarbeiten | RH GmbH | Daimlerring 5 | 63839 | Kleinwallstadt |
| Maler- und Lackarbeiten | A&R Wachtel Maler GmbH | Am Bischof 10 | 63927 | Bürgstadt |
| Feuerwehreinatzspinde | SBS Objekt GmbH | Aschaffenburgger Straße 18 A | 63773 | Goldbach |
| | Duplic GmbH | Lortzingstraße 39 | 46282 | Dorsten |



Firmenliste

Der Neubau des Feuerwehrgeräteshauses wurde mit Haushaltsmitteln des Freistaates Bayern gefördert.

| Aufgabe | Firma | Straße | PLZ | Ort |
|--------------------------------|--|-------------------------------|-------|--------------------|
| lose Möblierung | König Bürotechnik GmbH | Trakehner Straße 7-9 | 60487 | Franckfurt am Main |
| Werkstattausstattung | Heinrich & Schleyer GmbH | Otto-Hahn-Straße 1 | 97318 | Kitzingen |
| Hochhubwagen elektrisch | Suffel Fördertechnik GmbH & Co. KG | Wailandstraße 11 | 63741 | Aschaffenburg |
| Hochdruckreiniger | Fa. W. Frankenberger | Im Bruch 14 | 63897 | Millenbergl |
| Schreinerarbeiten - Möbel | Schreinerei Johannes Röll | Am Mülhfeld 4 | 63846 | Laufach |
| Elektrogeräte | Günter Schneider GmbH | Industriestraße 28 | 69207 | Sandhausen |
| Bauendreinigung | Clean Service GmbH | Industriestraße 27 | 63920 | Großheubach |
| Türbeschneifung | AMON WERBUNG WÜRZBURG GmbH | Rudolf-Clausius-Str. 66 | 97080 | Würzburg |
| Beschilderung | PROfilus Orientierungs- und Leitsystem | August-Bebel-Straße 111 - 113 | 08344 | Grünhain-Beierfeld |
| Außenanlagen | Josef Stix GmbH & Co. KG | Industriestraße 18 | 63811 | Stockstadt |
| Bauschild | E & S Werbung GbR | Industriestraße 10 | 63920 | Großheubach |
| Elektrotechnische Anlagen | Udo Lermann GmbH & Co.KG | Luipoldstraße 6-10 | 97828 | Marktheidenfeld |
| Telefonanlage | Elektro Pötzl | Aufseßring 15 | 63925 | Laudenbach |
| EDV-Aussattung | IT-Projekt-Consulting GmbH | Oberer Walldürrer Strasse 46 | 63897 | Millenbergl |
| Firewall | Medien-Service Untermain GmbH | Weichertstraße 20 | 63741 | Aschaffenburg |
| Funkanlage | NTE Nachrichtentechnik und Elektronik GmbH | Hungener Straße 6 | 60389 | Franckfurt am Main |
| Photovoltaikanlage | Main Speessart Solar | Im Hahleld 2 | 63856 | Bessenbach |
| Mobiles Notstromaggregat | AVS Aggregatbau | Alemstraße 43 | 89584 | Ehingen-Stetten |
| Sanitärtechnische Anlagen | Schneider GmbH & Co. KG | Kapellenstraße 10 | 97789 | Oberleichtersbach |
| Heizungstechnische Anlagen | Hugo Dreher GmbH | Bayernstraße 4 A | 63939 | Wörth |
| Lüftungstechnische Anlagen | RUF Bautechnik GmbH | Industriestraße 1-11 | 63924 | Kleinheubach |
| Dämmung an technischen Anlagen | Böhm Isolier GmbH | Rudolf-Diesel-Straße 4 | 97232 | Giebelstadt |
| Tankanlage | Tokheim Gölhler GmbH | Brühlweg 5 | 63768 | Hösbach |
| Gasanschluss | E.ON | Dillberg 10 | 97828 | Marktheidenfeld |



Firmenliste

Der Neubau des Feuerwehrgeräteshauses wurde mit Haushaltsmitteln des Freistaates Bayern gefördert.

Ingenieurbüro Wohlfromm

Beratung // Planung // Bauleitung

Theaterstraße 8 · 97070 Würzburg
Telefon: 0931.250 995-0
www.ibwohlfromm.de

Sanitäranlagen · Heizungstechnik · Lüftungs- und Klimatechnik
Kälteanlagen · Regenerative Energiesysteme · Gebäudeautomation

gk:
PROJEKTMANAGEMENT

Baumanagement
PROJEKTSTEUERUNG



GUNTAU:KUNZ | Bismarckstr. 17 | 97318 Kitzingen | www.gk-projektmanagement.de

DER GUTE
RUF
GEBÄUDETECHNIK

- Industriestr. 1-11
- 63924 Kleinheubach
- E-mail: info@ruf-gebaeudetechnik.de
- Tel. (09371) 40 07 80 00
- Fax (09371) 6 82 27
- www.ruf-gebaeudetechnik.de

Beeindruckend

Fassaden
Fenster
Türen
Wintergärten
Brandschutz

SCHÜCO

www.ruf-fassadentechnik.de



© www.hanzenwerbung.de

Auf uns können sie bauen

Beim Neubau des Feuerwehrgerätehauses
waren wir für die Rohbauarbeiten verantwortlich.
Wir danken der Marktgemeinde Kleinheubach
für das entgegen gebrachte Vertrauen.
Wir Wünschen der Wehr für die Zukunft,
unfallfreie Einsätze.



**W. Trautmann
Baugesellschaft mbH & Co. KG.**

Schafbrückenweg 10
D-63834 Sulzbach
Fon +49 06028 9700-0
Fax +49 06028 9700-33
www.trautmann-bau.de

Danke für die Unterstützung

V.i.S.d.P Feuerwehrverein Kleinheubach 1.Vorsitzender Holger Neef



Jugendfeuerwehr 2013

112

Bergen Retten Löschen Schützen



Freiwillige Feuerwehr Kleinheubach
Im Steiner 11 63924 Kleinheubach
Tel.09371/69616 www.feuerwehr-kleinheubach.de